

## Erstes Kapitel.

Der Winter kömmt, am Jahreschluß zu üben  
Sein eigensinnig trübes Regiment  
Sammt allen seinen Nebeln, Wolken, Stürmen.

Thomson.

Fast im Herzen des Staates Neu-York liegt ein ausgedehnter Landstrich, dessen Fläche durch eine Reihe von Bergen und Thälern gebildet wird. In diesem Gebirgslande nimmt der Delaware seinen Ursprung; und aus den silberklaren Seen, wie aus den tausend Quellen dieser Gegend, schlängeln sich die zahlreichen Quellen des Susquehannah durch die Thäler, bis sie durch die Vereinigung ihrer Wasser einen der stolzesten Ströme der nordamerikanischen Freistaaten bilden. Die Berge sind fast allgemein bis zu den Spitzen in bebaubarem Stande, obgleich nicht selten an ihren Seiten Felsenpartien hervorspringen, welchen die Gegend ihren in so hohem Grade romantischen und malerischen Charakter verdankt. Durch die schmalen, üppigen und urbar gemachten Thäler zieht sich fast immer ein Flüsschen oder ein Bach, während schöne, blühende Dörfer zerstreut an den kleinen Seen oder an jenen Punkten der Wasserströmung liegen, die sich vortheilhaft für Manufakturen benutzen lassen. Man findet allenthalben durch die Thäler bis zu den Spitzen der Berge hinan hübsche und bequeme Meiereien mit allen Abzeichen des Wohlstandes; und in jeder Richtung begegnet man Wegen, die von den ebenen, anmuthigen Thalgründen bis zu den höchsten und verwickeltesten Gebirgsketten hinansühren. Akademien und niederere Bildungsanstalten begegnen dem Auge des